



Veranstaltungsinformationen

Online Seminar

Das Lunchseminar findet als online Veranstaltung statt

Seminar beitreten

<https://uzh.zoom.us/meeting/register/zXju20PPSuuX1GKQeVn6sQ>

Anmeldung

Im Zoom-Link ist eine Registration erforderlich

Kosten

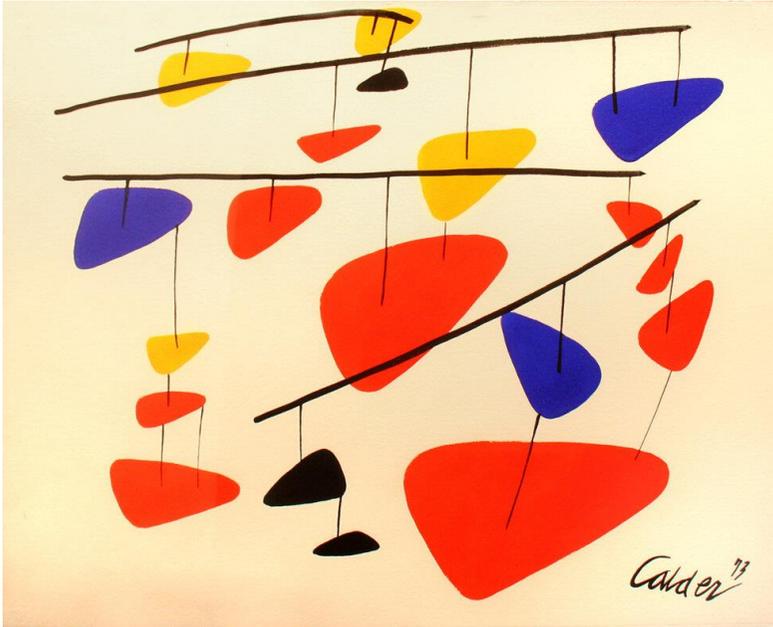
Die Veranstaltung ist kostenlos

Credits

Es können keine SGPP CME vergeben werden, Teilnahmebestätigungen werden keine abgegeben



Lunchseminar online



PD Dr. med. Stephan Egger

Chefarzt Psychiatrie und Psychotherapie und Leiter Standort Wil, Psychiatrie St. Gallen

Trittico® Uno – Teaching an Old Dog New Tricks

Mittwoch, 21. Mai 2025, 12:00 – 13:00 Uhr

<https://uzh.zoom.us/meeting/register/zXju20PPSuuX1GKQeVn6sQ>

Das Seminar wird unterstützt von



Liebe Kolleginnen Liebe Kollegen

Trazodon ist ein seit Jahren bewährtes Antidepressivum mit guter Wirksamkeit und Verträglichkeit. Trittico Uno, die Retardform, wurde vor wenigen Jahren eingeführt. Es hat aufgrund der modifizierten Bioverfügbarkeit ein anderes pharmakodynamisches und damit klinisches Profil, welches für viele Patientinnen und Patienten vorteilhaft ist.

Der Referent PD Dr. med. Stephan Egger ist ein ausgewiesener Experte der klinischen Psychopharmakologie und erfahrener Kliniker. Er wird das pharmakologische Profil von Trittico Uno und die klinische Studienevidenz vorstellen.

Ziel dieser Weiter- und Fortbildung ist es, das therapeutische Potential von Trittico Uno zu vermitteln und die möglichen Parameter, welche für einen personalisierten klinischen Einsatz relevant sind, darzulegen und zu diskutieren.

Ich freue mich, Sie an dieses spannende Lunchseminar einladen zu dürfen und freue mich auf Ihre Teilnahme und eine angeregte Diskussion.

Herzlichen Gruss,



Prof. Dr. med. Erich Seifritz

Programm

12:00 – 12:05 Begrüssung und Einleitung
Prof. Dr. med. Erich Seifritz

12:05 – 12:50 Trittico® Uno – Teaching an Old Dog New Tricks
PD Dr. med. Stephan Egger

12:50 – 13:00 **Diskussion**

Referent



PD Dr. med. Stephan Traugott Egger ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie und seit August 2024 Chefarzt der Psychiatrie und Psychotherapie der Psychiatrie St. Gallen sowie Leiter Medizin des Standorts Wil. Zuvor war er stellvertretender Chefarzt am Zentrum für Angst- und Depressionsbehandlung Zürich (Clenia Gruppe) sowie Oberarzt an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Seine klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkte umfassen die Behandlung psychotischer und

affektiver Störungen, innovative psychotherapeutische Interventionen sowie die Anwendung neuer Technologien wie virtuelle Realität und nicht-invasive Hirnstimulation in der Psychiatrie.

Er promovierte in Medizin an der Pontificia Universidad Católica del Ecuador und erlangte einen PhD in Neurowissenschaften an der University of Oviedo. 2023 habilitierte er an der Universität Zürich, wo er sich intensiv mit Versorgungsforschung in der Psychiatrie befasst. Seine Arbeiten wurden in renommierten Fachzeitschriften veröffentlicht und beinhalten unter anderem Studien zu psychiatrischen Behandlungsstrategien, neurobiologischen Mechanismen psychischer Erkrankungen und digitalen Therapieansätzen.

Neben seiner klinischen Tätigkeit engagiert sich Dr. Egger in der akademischen Lehre und Forschung, betreut Dissertationen und Masterarbeiten und entwickelt Curricula für psychiatrische Weiterbildungsprogramme. Er ist Autor zahlreicher Publikationen und beteiligt sich aktiv an der Weiterentwicklung moderner psychiatrischer Behandlungsansätze.